

Zuckersüße Küsse

Von May_Be

Kapitel 2: Vanille Herzen mit Erdbeerstückchen

Minako Miyazawa war seit sie denken konnte in ihren besten Freund, Yoshiro Amamiya, verliebt. Bis jetzt hatte sie sich nicht getraut, es ihm zu sagen, denn sie kannte zu viele K-Dramas, um zu wissen, dass ein Liebesgeständnis unter Freunden zu keinem Happy End führte. Liebe zwischen Freunden führte eher zu Problemen, wenn nicht sogar zum Ende einer langjährigen Freundschaft. Und das wollte sie auf keinen Fall riskieren.

Sie liebte lieber still aus der Ferne und zeigte ihm ihre Liebe durch ihre Backkünste, die sie mit all den Jahren verfeinert hatte. Aber aussprechen konnte sie es nicht. Denn sie wusste, dass Yoshiro nicht dasselbe für sie empfand wie sie für ihn, sonst hätte er ihr kleines, verstecktes Liebesgeständnis schon längst erwidert.

Bei dem Gedanken daran, zog sich ihr Herz immer zusammen und stimmte sie traurig, deswegen versuchte sie so wenig wie möglich an diese Tatsache zu denken. Vielleicht, irgendwann konnte sie sein Herz ja doch noch erobern! Gab es da nicht dieses eine Sprichwort – *Liebe geht durch den Magen?* Sie gab die Hoffnung einfach nicht auf.

Minako betrat mit einem Lächeln das Klassenzimmer und begrüßte ihre Klassenkameraden. Sie steuerte ihren Platz an, als Hina Horikita sie aufhielt.

„Miyazawa-Chan, ich hab schon auf dich gewartet!“, sagte Hina aufgeregt und strahlte so hell wie die Sonne. Sie war eine der hübschesten Mädchen, die Minako je gesehen hatte. Mit ihren langen, pechschwarzen Haaren, mandelförmigen Augen und einem sinnlichen Mund.

„Was ist denn los?“, fragte Minako und sah das Mädchen neugierig an.

„Ich brauche deine Hilfe. Du kannst doch so gut backen! Bitte, ich brauche ein tolles Rezept!“, verkündete sie, schlug ihre Hände wie bei einem Gebet zusammen und verneigte sich bittend.

Minako lächelte. „Bist du etwa schon wieder verliebt?“

Hina schaute auf und nickte eifrig. Sie machte aus ihren Gefühlen kein Geheimnis. Wenn sie verliebt war, und das passierte ziemlich schnell, wusste es bereits die ganze Klasse, wenn nicht sogar die ganze Schule.

„Ich gebe dir gerne ein Rezept.“

Minako holte einen Stift und einen Zettel aus ihrer Tasche und notierte die benötigten Zutaten und die Zubereitung. „Hier“, sagte sie lächelnd und reichte dem Mädchen den voll beschriebenen Zettel.

„Vanille Herzen mit Erdbeerstückchen“, las Hina vor und ihre Augen leuchteten aufgeregt. „Das hört sich toll an. Vielen Dank, Miyazawa! Ich bin dir was schuldig!“

Minako lächelte zufrieden. Es freute sie, wenn sie zwei Herzen vereinen konnte.

Vanille Herzchen waren eine ganz besondere Spezialität. Diese mochte Yoshiro am liebsten. Vielleicht würde Hina mehr Glück mit diesem Gebäck haben.

„Darf ich wissen, für wen sie sind?“

Hinas Blick veränderte sich ein wenig und sie wurde unsicher. „Ehm, ich sag es dir, wenn es geklappt hat, okay?“

Minako war damit einverstanden und wünschte Hina viel Glück.